

Anforderungsprofil

Stand: Dezember 2011
Ersteller/in: Frau Hansen
(BearbeiterZ) SenJust - III B 3 -

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Basisanforderungsprofils.

Dienststelle:
JVA Charlottenburg

Kriminologischer Dienst bei der JVA
Charlottenburg

1. Beschreibung des Arbeitsgebietes: (ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)

Kriminologischer Dienst für den Berliner Justizvollzug

Dem kriminologischen Dienst obliegt es, in Zusammenarbeit mit den Einrichtungen der Forschung den Strafvollzug bei der Erfüllung seiner Aufgaben und Umsetzung seiner Leitlinien wissenschaftlich zu begleiten, insbesondere die Behandlungsmethoden und deren Wirkungsweise zu erforschen, fortzuentwickeln und die Ergebnisse für Zwecke der Strafrechtspflege nutzbar zu machen (§ 166 Abs. 1 StVollzG, § 97 JStVollzG Bln).

- Dokumentation
- Empirische Analyse
- Wissenschaftliche Beratung
- Informationstransfer
- Vernetzung
- (Organisation der Dienststelle)

2. Formale Anforderungen

Abgeschlossenes Hochschulstudium in einem sozialwissenschaftlichen Studiengang (Diplom, Magister, Master) bzw. vergleichbaren Studienabschluss nebst einschlägigen Aufbaustudiengang

Gewichtungen
entfallen hier

3. Leistungsmerkmale		Gewichtungen *			
3.1. Fachkompetenzen		4	3	2	1
3.1.1	Fundierte Kenntnisse von Ergebnissen der empirischen Sozialforschung		X		
3.1.2	Kenntnisse der für den Justizvollzug relevanten sozialwissenschaftlichen, insbesondere kriminologischen, pädagogischen und psychologischen Grundlagen			X	
3.1.3	Kenntnisse über Aufbau und Arbeitsweise sowie Organisationsstrukturen des Justizvollzuges				X

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich

3.1. Fachkompetenzen		4	3	2	1
3.1.4	Fundierte Kenntnisse in empirisch-sozialwissenschaftlichen Methoden, Methodenlehre, statistischen Verfahren und dem Erstellen von Forschungsdesigns		X		
3.1.5	Erfahrung in wissenschaftlicher und konzeptioneller Arbeit sowie in der Evaluationsforschung			X	
3.1.6	Sehr gute EDV-Kenntnisse, insbesondere in Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulationsprogrammen, Datenbanken, EDV-gestützten Dokumentationssystemen, Statistiksoftware und Präsentationstechniken.		X		
3.1.7	Gute Kenntnisse der englischen Sprache			X	

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich

	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Erläuterung der Begriffe • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen 	Gewichtungen			
		4	3	2	1
3.2	Leistungsverhalten				
3.2.1	Belastbarkeit ▶ Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen überlegt zu agieren.			X	
	• handelt ziel- und ergebnisorientiert auch in Zeiten hoher Belastung				
	• behält in Stresssituationen und unter Zeitdruck den Überblick und ist besonnen				
	• ist gleichbleibend aktiv und zeigt keine Leistungsschwankungen				
3.2.2	Leistungs- und Lernbereitschaft ▶ Fähigkeit, engagiert zu arbeiten und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und Kenntnisse zu erwerben.		X		
	• nimmt große Informationsmengen in kurzer Zeit auf und verarbeitet sie und erkennt dabei Schnittstellen und wesentliche Einflussfaktoren				
	• kann sein/ihr Wissen auch unter sich ständig verändernden Rahmenbedingungen effektiv und intelligent nutzen				
	• erkennt und verfolgt Entwicklungstendenzen, handelt zukunftsorientiert sowie innovativ unter Abwägung der Risiken und Folgen des eigenen Handelns				
3.2.3	Wirtschaftliches Handeln ▶ Fähigkeit, mit Arbeitskraft- und mitteln sowie Kosten und Zeit ökonomisch umzugehen.			X	
	• kann mit den vorhandenen Ressourcen seine/ihre Arbeit bewältigen				
	• nutzt Vergleichsdaten, Informationen, Kontakte, und Expertenwissen				
	• wägt Wirkungen von Maßnahmen ab				
3.2.4	Organisationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.	X			
	• erkennt das Wesentliche, wichtige Zusammenhänge und funktionale Abhängigkeiten				
	• arbeitet mit klar umsetzbaren und kontrollierbaren Maßnahmen und teilt diese den Beteiligten mit				
	• organisiert und managt seine/ihre Arbeit selbst				

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich

	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Erläuterung der Begriffe • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen 	Gewichtungen			
		4	3	2	1
3.2.5	Selbstständigkeit ▶ Fähigkeit, den zur Verfügung stehenden Handlungsrahmen aktiv auszufüllen.	X			
	• schafft die notwendigen Arbeitsvoraussetzungen (Information, Entscheidungen, Material, Organisation, Hilfe)				
	• wägt Vor- und Nachteile ab, prüft und hinterfragt deren Folgen				
	• entwickelt Handlungsalternativen und Bewertungsmaßstäbe				
3.2.6	Entscheidungsfähigkeit ▶ Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.			X	
	• entscheidet unter Abwägung aller entscheidungsrelevanten Aspekte/Alternativen, nutzt den vorhandenen Entscheidungsspielraum und begründet getroffene Entscheidungen				
	• revidiert oder modifiziert Entscheidungen auf der Basis von neuen Erkenntnissen und Informationen				
	• trifft wichtige Entscheidungen sicher und in einem angemessenen Zeitrahmen				
3.2.7	Strukturiertes Handeln ▶ Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zu erfassen und in logischen, geordneten und zielorientierten Gesamtzusammenhängen zu verarbeiten.	X			
	• plant und durchdenkt komplexe Sachverhalte ganzheitlich und vorausschauend				
	• handelt zielorientiert und arbeitsteilig				
	• setzt Prioritäten				
	• kann klare Handlungsanweisungen geben				
	• erfragt Ursache und Wirkungen und definiert Handlungsbedarfe				
3.2.8	Innovationsbereitschaft/-fähigkeit ▶ Fähigkeit und Bereitschaft, Veränderungen zur Verbesserung bestehender Zustände aktiv anzuregen, gegebene Anregung aufzugreifen und Veränderungsprozesse zu unterstützen.			X	
	• sucht nach neuen, kreativen und effizienteren Lösungen und setzt diese um				
	• setzt sich aktiv mit bisherigen Bedingungen und Lösungen auseinander und hat den Mut zu ungewöhnlichen Wegen				
	• erkennt Sinnhaftigkeit und Notwendigkeit des Neuen frühzeitig				

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich

3.3	Sozialverhalten				
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.		X		
	• kann Informationen schriftlich und mündlich in verständlicher adressatengerechter Form weitergeben				
	• zeigt aktiv Kontakt- und Gesprächsoffenheit				
	• nimmt beschreibende Äußerungen vor, statt Wertungen und Be-/Verurteilungen vorzunehmen				
3.3.2	Konfliktfähigkeit ▶ Fähigkeit, Probleme und Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.			X	
	• sucht nach Gemeinsamkeiten, um den Konflikt zu lösen und trägt Konflikt nicht in die Öffentlichkeit				
	• erkennt Konflikte frühzeitig und thematisiert sie, trägt aktiv zur Konfliktlösung bei, sucht nach tragfähigen Kompromissen/Konsens				
	• weicht Konflikt nicht aus und bleibt in konfliktträchtigen Situationen ausgeglichen				
3.3.3	Kooperationsverhalten ▶ Fähigkeit, auf der Sach- und Beziehungsebene vertrauensvoll zusammenzuarbeiten		X		
	• sieht die Zusammenarbeit mit anderen als Arbeitserleichterung; ist in der Lage Netzwerke zu bilden				
	• initiiert Zusammenarbeit, denkt und handelt dabei partnerschaftlich und gleichberechtigt				
	• Ideen anderer werden proaktiv aufgegriffen und weitergeführt				
3.4	Kunden- und adressaten- (anwender-) orientiertes Handeln				
3.4.1	Dienstleistungsorientierung ▶ Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kunden zu begreifen.	X			
	• setzt Qualitätsziele und -maßstäbe und hält sich an vereinbarte Standards				
	• reflektiert die Kunden-/Kundinnenbedürfnisse und geht darauf ein				
	• richtet die Leistungserbringung an den Leistungsempfängern/innen aus (im Rahmen des gesetzlichen Auftrags und der gebotenen Wirtschaftlichkeit)				
3.4.2	Präsentationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, Inhalte situations- und adressatengerecht aufzubereiten und mit Hilfe von Medien, Arbeitsmittel/-techniken strukturiert und logisch zu vermitteln		X		
	• präsentiert Ansichten/Thesen/Ergebnisse/Sachverhalte überzeugend				
	• setzt Arbeitsmittel, Arbeitstechniken und Medien situations- und personenbezogen ein				
	• zeigt in der Präsentation einen logischen Aufbau und Gliederung				

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich